



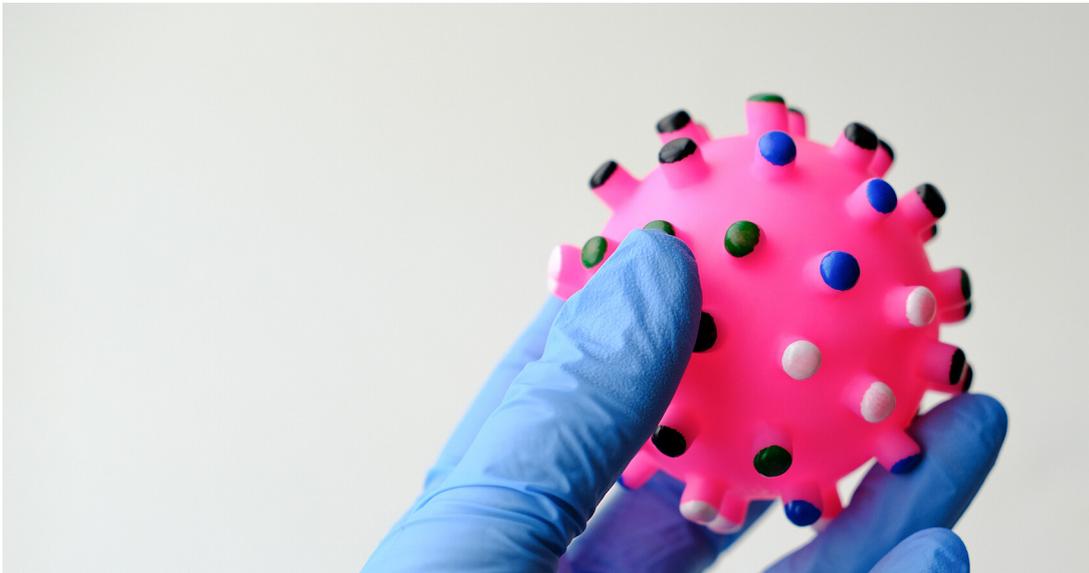
- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Infekt News

COVID-19: 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 575,6

18.01.2022

15.316 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg



Alex Smith - stock.adobe.com

Nach einem Rückgang der Fallzahlen im Dezember 2021 ist seit Januar 2022 wieder ein deutlicher Anstieg der übermittelten Neuinfektionen zu beobachten. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 1.146.946 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 13.463 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 575,6 pro 100.000 Einwohner. Bislang wurden 35.450 Fälle der Omikron-Variante (B.1.1.529) aus Baden-Württemberg an das Landesgesundheitsamt übermittelt.

Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten 7 Tage beträgt 7 %; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 31 %. Seit 1. September 2021 wurden 1.711 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 8.383 SARS-CoV-2-Infektionen und 575 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 3.461 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt.

Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 18.01.2022, 12:30 Uhr 330 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 204 (61,8 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 14,6 %.

Tagesbericht

Kategorie:

Infekt News